

**PRESSEMITTEILUNG**

Wien/Breitenbrunn, Dezember 2007

**Erste Roboter-Segel-Weltmeisterschaft auf dem Neusiedlersee**

Die österreichische Gesellschaft für innovative Computerwissenschaften (InnoC) veranstaltet im Mai 2008 in Kooperation mit dem Yachtclub Breitenbrunn die weltweit erste Roboter-Segelweltmeisterschaft auf dem österreichischen Neusiedlersee. Dieser Wettkampf gilt gleichzeitig als Generalprobe für die Microtransat im Herbst 2008, der ersten vollautonomen Atlantiküberquerung von Robotersegelbooten mit einer Länge von bis zu vier Metern.

Die Forschung im Bereich von vollautonomen Roboter-Segelbooten freut sich über einen großen Aufschwung, immer mehr engagierte Teams versuchen ihren Roboterbooten die komplexen Abläufe des Segelns bei zu bringen. Unter ihnen ist auch das Team von InnoC, das sich mit der „ASV roboat“ bereits zweimal als Sieger von internationalen Wettkämpfen durchsetzen konnte. Die „ASV roboat“ ist in der Lage, jedes beliebige Ziel anzusegeln, es müssen lediglich die Zielkoordinaten eingegeben werden. Die optimale Route wird anhand von Wetterdaten in Echtzeit berechnet und permanent unter Berücksichtigung der Abdrift angepasst. Mittels künstlicher Intelligenz werden Sensordaten analysiert und daraus Ruder- und Segelstellung ermittelt. Auch Wende und Halse werden so vom Robotersegelboot selbständig durchgeführt. „Wir freuen uns sehr auf die starke internationale Konkurrenz und hoffen unserer Favoritenrolle bei der Heim-WM gerecht zu werden“ so Roland Stelzer, Präsident von InnoC und Projektleiter. „Bis dato haben wir die Anmeldung von sechs Booten, Teams aus Österreich, der USA, Kanada, Frankreich, Großbritannien und Portugal sind im Teilnehmerfeld.“

Im Rahmen der WM müssen die künstlichen Segler ihre Fähigkeiten in drei Wettfahrten unter Beweis stellen. Dabei werden die Routenplanung, die Anpassung an die sich ständig ändernden Verhältnisse sowie das Timing bei Wende und Halse bewertet. Das zusätzlich zur WM ausgetragene 48-Stunden-Rennen gilt als Generalprobe für den Microtransat Bewerb im Herbst 2008. Dabei geht es vor allem darum, wie gut die Boote für eine längere Zeit auf See geeignet sind, wie schnell der ausgeschriebene Kurs bewältigt werden kann und die Fähigkeit, Position an einem fixen Punkt zu halten. Eine internationale Jury aus den Bereichen Robotik und Segeln wird dann das Siegerboot mit dem größten Potential für die Microtransat 2008 küren. Abgerundet wird diese WM, die vom 18.-25.05.2008 stattfindet, von einem Mensch/Maschinen-Rennen sowie von einer wissenschaftlichen Konferenz.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.roboticsailing.org](http://www.roboticsailing.org), hochauflösende Fotos stehen unter <http://www.roboticsailing.org/presse> zur Verfügung. Sponsoren für diese WM werden nach wie vor gesucht.

Rückfragen:

Presse:

Birgit Wachmann  
PR-Cruiser, Texte und mehr · Kopernikusgasse 6/1A 2-3 · A-1060 Wien  
Tel. +43 / 1 / 581 03 03  
eMail: [bwachmann@pr-cruiser.com](mailto:bwachmann@pr-cruiser.com)

Projektleitung:

Roland Stelzer (InnoC)  
InnoC · Kampstraße 15/1 · A-1200 Wien  
Tel. +43 / 660 / 402 99 36  
eMail: [roland.stelzer@innoc.at](mailto:roland.stelzer@innoc.at)

Dr. Kurt Wimmer (YCBb)  
Währingerstraße 90/11 · A-1180 Wien  
Tel. +43 / 664 / 111 84 75  
eMail: [praesident@ycbb.at](mailto:praesident@ycbb.at)

## Die Veranstalter

### Österreichische Gesellschaft für innovative Computerwissenschaften (InnoC)

Die Österreichische Gesellschaft für innovative Computerwissenschaften (InnoC) ist ein Schmelztiegel für Personen aus unterschiedlichsten Professionen mit dem gemeinsamen Ziel den kreativen Umgang mit neuen Technologien zu fördern. Wichtig ist uns der gegenseitige Austausch und die Umsetzung innovativer Ideen. Wissenschaft soll Spaß machen, erlebbar und begreifbar gemacht werden. Es soll ein Anreiz geschaffen werden, sich mit neuen Technologien im Bereich der Computerwissenschaften und verwandten Gebieten theoretisch und praktisch auseinander zu setzen. Wir wollen der technikbegeisterten Jugend einen niederschweligen Zugang zu Wissenschaft, Forschung und Hochtechnologie anbieten.

Als Basis, Werkstatt und Labor betreibt InnoC das HappyLab. Mit dem autonomen Robotersegelboot "ASV roboat" ist der Verein technologisch weltweit führend und gewann bereits internationale Preise. Ein Highlight des Vereinjahres ist seit 2004 die RobotChallenge - österreichs größter internationaler Wettbewerb für autonome Roboter.

Der Verein ist seit 2007 Mitglied des Science Center Netzwerkes. Weiters bestehen Kooperationen mit der HTL Spengergasse, der TU Bratislava, der Uni Wien, der FH Technikum Wien und dem Bundesrechenzentrum.

### Yachtclub Breitenbrunn

Der YCBb ist in der Fachwelt bekannt für seine langjährige Erfahrung bei der Ausrichtung prominenter und hochrangiger Segelregatten.

Zahlreiche Jollenklassen waren seit der Gründung des YCBb im Jahre 1969 mit Europameisterschaften im YCBb zu Gast, zuletzt die Laser Masters Euro 2007.

Die österreichischen Jugendmeisterschaften im Segeln hatten ihren Ursprung im YCBb, zuletzt wurden sie 2007 vom YCBb organisiert.

Das weitläufige Gelände am See und die Unterstützung durch die Gemeinde Breitenbrunn stellen sicher, dass derartige Veranstaltungen beste Startbedingungen vorfinden.

Der YCBb freut sich, nunmehr bei der Ausrichtung eines Wettbewerbs mitwirken zu können, der durch den Einsatz hochmoderner Computer- und Netztechnologie in einem Bereich charakterisiert ist, in dem österreichische Forscher eine internationale Spitzenstellung erreicht haben. Das Land Burgenland hat sich in der jüngsten Vergangenheit gerade in diesen Bereichen der modernen Technologien in einem beachtlichen Ausmaß weiter entwickelt.

Wir freuen uns daher auf diese Regatta ganz besonders und heißen unsere Gäste herzlich Willkommen!